

SAISON 2020/2021 | 23. JANUAR 2021 | AUSGABE 10



stadionkurier

DAS OFFIZIELLE MAGAZIN DES FC AUGSBURG



WWK
VERSICHERUNGEN

WWKARENA



Auf geht's, FCA

HIER REGIERT TEAMSPIRIT.

Die WWK wünscht dem FC Augsburg ein erfolgreiches Heimspiel gegen Union Berlin.

WWK

Eine starke Gemeinschaft

Liebe FCA-Fans,

„Nie wieder!“, diese Botschaft der Überlebenden des Konzentrationslagers Dachau haben Fußballfreunde aufgegriffen und den „Erinnerungstag im deutschen Fußball“ ins Leben gerufen. Am 27. Januar 2004 wurde die Initiative in der Evangelischen Versöhnungskirche der KZ-Gedenkstätte Dachau gegründet. Der 27. Januar deshalb, weil an diesem Tag im Jahr 1945 die Überlebenden im Konzentrationslager Auschwitz aus ihrer Gefangenschaft befreit wurden und dieser Tag dadurch zum Erinnerungstag für die Opfer des nationalsozialistischen Terrors wurde.

Die Initiative „Nie wieder“ ist ein unabhängiges und zivilgesellschaftlich organisiertes Bündnis aus Fangruppen, Fanprojekten, Fußballclubs, Verbänden sowie Organisationen, Vereinen und Initiativen aus der Gesellschaft, das sich gegen den alltäglichen Rassismus, die Fremdenfeindlichkeit und den Antisemitismus in unserer Gesellschaft und somit auch in unseren Fußballstadien wendet.

Auch der FC Augsburg beteiligt sich in diesem Bündnis und am Erinnerungstag im deutschen Fußball. Aufgrund unserer Werte und Überzeugungen ist es selbstverständlich, für eine vielfältige, offene und tolerante Gesellschaft einzustehen und Rassismus, Antisemitismus, Homophobie und jeglicher weiteren Form von Diskriminierung entgegen zu treten. In Zeiten von stetig zunehmendem Hass und Hetze, einer sichtbaren



Spaltung der Gesellschaft und wehenden Reichskriegsflaggen bei Demonstrationen und bei dem versuchten Sturm auf den Reichstag, ist es wichtiger denn je, sich deutlich zu positionieren und dem entgegen zu stellen! Deshalb tragen auch wir die Botschaft „Nie wieder!“ weiter und wollen diese mit Leben füllen!

Künftig werden auch wir uns in Augsburg zusammen mit regionalen Netzwerkpartnern durch verschiedene Aktionen und Angebote stärker im Bereich der Antidiskriminierungsarbeit engagieren, dazu werden u. a. Gedenkstättenfahrten und Veranstaltungen gehören.

Wir wünschen Euch nun viel Vergnügen beim Lesen dieser Ausgabe des Stadionkuriers und drücken unseren Jungs auf dem Rasen die Daumen, um gegen den 1. FC Union Berlin den ersten Heimsieg des Jahres einzufahren.

Eure Fanbeauftragten

Handwritten signatures of Markus Wiesmeier and Tobias Niedertzoll in blue ink.

Markus Wiesmeier & Tobias Niedertzoll



LEW

Lechwerke

**Die besten Zutaten beziehe ich regional.
Warum sollte ich beim Strom aufhören?**

LEW Strom Regional Natur

Regionale Produkte. Das Beste. Gutes Gewissen. Mit LEW Strom Regional Natur 100 % Ökostrom aus Iller, Donau und Lech nach Hause holen und Gutes tun: 1 Euro pro Monat fließt in regionale Naturschutzprojekte.

**Jetzt wechseln!
lew.de/naturstrom**



Rückblick: Niederlage gegen Bayern	06
Interview mit Noah Sarenren Bazee	09
Union Berlin zu Gast in Augsburg	15
Kader 1. FC Union Berlin	18
Im Portrait: Marvin Friedrich	20
Spielplan Bundesliga 2020/2021	22
Bundesliga-Tabelle	24
Statistik	26
Unser Team	28
Spielerposter: Alfred Finnbogason	33
Der FCA im Netz	35
Was macht eigentlich ... ?	37
Fans	44
Historie	46
Nie wieder!	49
Vorschau: FCA in Dortmund	53



impressum

Herausgeber: FC Augsburg
1907 GmbH & Co. KGaA,
Bürgermeister-Ulrich-Str.
De 90, 86199 Augsburg | Tel.:
0821 - 650 400, Fax 0821 - 650
40 589

Internet: www.fcaugsburg.de
E-Mail: info@fcaugsburg.de

Verantwortlich: Dominik
Schmitz, Matthias Bitzl

Redaktion: Walter Sianos (ws),
Markus Krapf (max), Andreas
Schäfer (as), Moritz Winkler
(mw), Jonathan Lyne

Layout und Satz: FC Augsburg,
Matthias Bitzl, Lena Höhm

Titelfoto:
DFL / Getty Images /
Daniel Kopatsch

Marketing: SPORTFIVE,
www.sportfive.com |
Tel.: 0821 - 650 40 900



17. Spieltag, 20. Januar 2021

FC AUGSBURG – FC BAYERN MÜNCHEN 0:1 (0:0)

Die Fuggerstädter verloren am Mittwochabend 0:1 gegen den FC Bayern München. In der Schlussphase war der FCA dem Ausgleich ganz nah, verpasste es aber, sich für seinen Aufwand zu belohnen.

Der Rekordmeister übernahm wenig überraschend von Anpfiff weg das Kommando, der FCA ließ die Bayern erst einmal kommen, stand tief und hielt die Münchner so gut vom eigenen Tor weg. Nach einer knappen Viertelstunde zeigte Schiedsrichter Matthias Jöllenbeck plötzlich auf den Punkt, nachdem Rani Khedira im Strafraum gegen Lucas Hernandez zu spät gekommen war. Lewandowski übernahm die Verantwortung und verwandelte rechts unten zum frühen 1:0 für den Tabellenführer (13.). Die Fuggerstädter waren auch im Anschluss in der Defensive gefordert, ließen aber wenig zu. Die Bayern wurden erst gegen Ende der ersten Hälfte wieder zielstrebig, Chancen durch Kimmich (36.), Gnabry (38.) und Lewandowski (42.) blieben allerdings ungenutzt.

Der FCA kam mit viel Schwung aus der Pause, kam aber zunächst nicht zum Abschluss. Die Bayern ließen es erst einmal deutlich ruhiger angehen und spielten nun mit deutlich weniger Tempo. In der 71. Minute zeigte Jöllenbeck dann erneut auf den Punkt, diesmal allerdings auf der anderen Seite. Benjamin Pavard hatte den Ball im Strafraum mit dem Arm gestoppt. Finnbogason übernahm die Verantwortung, traf jedoch nur den linken Pfosten – es blieb also beim 0:1 (76.). Der FCA blieb jetzt am Drücker, warf noch einmal alles nach vorne, konnte aber Chancen von Fredrik Jensen (77.), Florian Niederlechner (88.) und Felix Uduokhai (90.+2) nicht mehr zum Ausgleich nutzen.

WWKARENA



WWKARENA

HAUPTSPONSOR



AUSRÜSTER



ÄRMELSPONSOR



EXKLUSIVPARTNER



WWKARENA



WWKARENA

PARTNER



SUPPLIER







Vielleicht müssen Mads und ich das mal in einem privaten Sprintduell klären



Nach langer Verletzungspause steht Noah Sarenren Bazee wieder auf dem Platz. Der 24-jährige Deutsch-Nigerianer kam im Sommer 2019 zum FC Augsburg und entpuppte sich in der vergangenen Saison nach dem Restart als wertvolle Waffe. Während der Flügelstürmer seinen Gegenspielern auf dem Platz regelmäßig davonläuft, lässt er es in seiner Freizeit etwas ruhiger angehen. Zu seinen größten Leidenschaften gehört nämlich das Angeln.

Noah, endlich wieder Bundesliga – das wirst du dir wohl in der letzten Woche gedacht haben! Nach einer längeren Verletzungspause konntest du gegen Bremen und Stuttgart wieder die ersten Einsatzminuten auf dem Platz sammeln.

Das stimmt! Ich bin richtig froh, dass ich die schwere Zeit nun endlich hinter mir lassen konnte. Jetzt werde ich mich reinhängen und alles dafür geben, um mich Stück für Stück wieder an die Startelf heranzuarbeiten.

Es war leider nicht dein erster Ausfall. In deiner bisherigen Karriere wurdest du von kleineren und auch härteren Blessuren regelrecht verfolgt. Wie geht man gerade als junger Spieler damit um?

Mit den Verletzungen habe ich inzwischen abgeschlossen. Es macht einfach keinen Sinn, länger darüber zu lamentieren, schließlich kann man die Vergangenheit

sowieso nicht ändern. Stattdessen schaue ich lieber nach vorne. Im Moment fühle ich mich fit und ich merke, dass mein Körper Tag für Tag stabiler wird. Daher bin ich zuversichtlich, dass ich in den nächsten Wochen verletzungsfrei bleiben werde, ganz ausschließen kann man das aber leider nie.

Du bist ein sehr gläubiger Mensch. Hat auch das dir dabei geholfen, wieder Kraft zu schöpfen?

Auf jeden Fall! Der Glaube gibt mir allgemein sehr viel Halt im Leben, auch über den Fußball hinaus. Gerade wenn es einmal nicht so richtig läuft, merkt man, dass man nicht allein ist.

Darüber hinaus wirst du als Familienmensch beschrieben. Belastet dich die Corona-Krise in der aktuellen Zeit besonders? Natürlich ist auch für mich die aktuelle Situation nicht einfach. Deswegen hat es mich

FCA TV



Re-Live und Highlights

Bundesliga und DFB-Pokal

Live-Übertragungen

aller Testspiele

Exklusive Einblicke

hinter die Kulissen

Interviews

und vieles mehr

MONATSABO

2,⁹⁹

monatlich kündbar

JAHRESABO

19,⁰⁷

Ersparnis 16,81€

Jetzt buchen: www.fcaugsburg.de

besonders gefreut, dass ich meine Familie zumindest über Weihnachten sehen konnte. Klar ist aber auch, dass wir zurzeit unsere Kontakte einschränken müssen. Wenn wir dabei als Gesellschaft an einem Strang ziehen, haben wir das Ganze hoffentlich bald überstanden und das macht mir Hoffnung. In der Zwischenzeit bin ich froh über die digitalen Möglichkeiten, mit denen man in Kontakt bleiben kann. Ansonsten konzentriere ich mich ganz auf den Fußball.

Dort gehört vor allem die Geschwindigkeit zu deinen großen Stärken. Im letzten Interview meinte Mads Pedersen, er würde in Sachen Schnelligkeit innerhalb der Mannschaft ganz knapp vorne liegen. Hat er recht oder hast du da noch ein kleines Wörtchen mitzureden?

Ich glaube, da muss ich Mads leider widersprechen. Er ist zwar alles andere als langsam, aber in Sachen Geschwindigkeit habe ich wahrscheinlich schon noch die Nase vorne. Vielleicht müssen wir beide das einmal in einem privaten Sprintduell klären. (lacht)

Daneben bist du aber auch sehr stark

konzentriere ich mich in erster Linie auf mich selbst. Ich habe meine eigenen Stärken und Schwächen und an denen werde ich in den kommenden Wochen hart arbeiten. Wenn ich topfit bin, kann ich der Mannschaft sicherlich weiterhelfen.

Das hast du auch schon bei Hannover 96, wo du deinen Sprung in den Profifußball geschafft hast, eindrücklich bewiesen. Du hast dich in der Vergangenheit immer wieder positiv und dankbar über den Verein geäußert. Wie verbunden bist du den 96ern heute noch?

Natürlich fühle ich mich den Hannoveranern noch immer verbunden. Schließlich bin ich in diesem Verein groß geworden und habe dort tolle Zeiten erlebt. 96 ist ein Traditionsverein mit super Fans und Verantwortlichen, denen ich viel zu verdanken habe. Vielleicht klappt es ja in den nächsten Jahren mal wieder mit dem Bundesliga-Aufstieg, ich würde es ihnen auf jeden Fall wünschen.

Abseits des Platzes zählt das Angeln zu einer deiner größten Leidenschaften. Wie bist du zu diesem außergewöhnlichen Hobby gekommen?

Ich finde das eigentlich gar nicht so außergewöhnlich. Dazu gekommen bin ich durch meinen Onkel, mit dem ich als kleines Kind recht häufig im Familienurlaub geangelt habe. Es ist einfach eine schöne Möglichkeit, abseits des Platzes Zeit zu verbringen und den Kopf freizubekommen. Wer also schon einmal darüber nachgedacht hat, selbst den Angelschein zu machen, den kann ich nur ermutigen.

Was war bisher dein bester Fang?

Oh, das ist eine schwierige Frage. In Skandinavien habe ich einmal einen großen Dorsch gefangen.

„In Skandinavien habe ich mal einen großen Dorsch gefangen.“

im Eins-gegen-Eins. Ex-Trainer Martin Schmidt hat dich deswegen einmal als Dembélé Deutschlands bezeichnet. Hört man solche Vergleiche mit großen Spielern gerne?

Ehrlich gesagt, gibt mir das aktuell überhaupt nichts. Zwar ist es schön, mit solchen Größen verglichen zu werden, aber zurzeit

Nun kommt mit Union Berlin die Überraschungsmannschaft der Saison in die WWK ARENA. Wie bewertest du den kommenden Gegner und was erwartest du für ein Spiel? Es ist sicherlich kein Zufall, dass die Berliner so eine herausragende Saison spielen. Sie haben eine tolle Moral und enorm viel Qualität in der Mannschaft, das hat man schon im letzten Jahr gesehen. Daher werden sie auch am Samstag um jeden Zentimeter auf dem Platz kämpfen, darauf müssen wir uns einstellen und dagegenhalten.

Dein Tipp für das Spiel gegen die Eisernen?
Ein hart umkämpftes 2:1 für den FCA.

(ws)



Foto: Klaus Rainer Krieger

GIMME FIVE

Du trägst die Rückennummer 17. Hat das einen bestimmten Grund?

Da habe ich mich wohl vom Portugiesen Nani inspirieren lassen. Mir hat diese Nummer immer gefallen und deswegen habe ich mich auch beim FCA für sie entschieden.

Hast du ein Idol?

Samuel Eto'o. Er ist einer der größten Fußballer Afrikas!

Hast du ein bestimmtes Ritual vor dem Spiel?

Da muss ich dich leider enttäuschen.

Auf was könntest du im Leben auf keinen Fall verzichten?

Auf meine Familie.

Für was wärst du das perfekte Werbe Gesicht?

Das ist eine gute Frage. Darüber habe ich ehrlich gesagt noch nie nachgedacht.

Ein Team, eine Leidenschaft!

Gemeinsam kämpfen und siegen!



Grünbeck ist Teamplayer. Für den FCA und für Sie zu Hause.

Die leistungsstarken softliQ-Enthärtungsanlagen definieren für Sie Wasserqualität neu. Für weiches Wasser, das begeistert. Im Team mit unseren anderen Produkten, wie der pureliQ-Filtertechnologie, steigern Sie Ihre Lebensqualität und den Wert Ihres Zuhauses.

Auch die Grünbeck-Mannschaft, die hinter unseren Produkten steht, ist bestens für Sie aufgestellt. Ihren persönlichen Grünbeck-Experten vor Ort finden Sie unter: www.gruenbeck.de

grünbeck





Unser Gast:

1. FC Union Berlin

Eisern an die Spitze

In Berlin ticken die Uhren anders, zumindest im Stadtteil Köpenick. Seit eineinhalb Jahren sitzt dort nämlich ein Bundesligist, der im ersten Moment wenig mit dem Hochglanzgeschäft Profifußball zu tun hat. Die Rede ist von Union Berlin alias Kultklub, wie die Medien den Verein gerne nennen. Denn nirgendwo sonst sind eigene Tradition und Fans womöglich so eng mit der Vereinsstruktur verwachsen wie bei den Eisernen.

Die Gründe dafür sind inzwischen hinlänglich bekannt. Angefangen von der traditionsgeladenen Geschichte als ehemaliger Ostklub, über die Alte Försterei, bis hin zum alljährlichen Weihnachtssingen. Nicht zu vergessen das unglaubliche Engagement der Fans, die sich vor einigen Jahren sogar am Umbau ihres eigenen Stadions beteiligten. Doch bei all dieser Folklore gerät schnell in den Hintergrund, welche hervorragende Arbeit seit Jahren auch hinter den Kulissen des Vereins geleistet wird.

Union ist eben nicht nur ein Kultklub, son-

dern auch ein Verein mit einem herausragenden Management. Sport-Geschäftsführer Oliver Ruhnert ist es in den letzten zwei Jahren gelungen, mit wenig Geld eine bundesligareife Mannschaft auf den Platz zu stellen. Mit gestandenen Profis wie Max Kruse oder Anthony Ujah hat man in dieser Saison Erfahrung in den Kader gebracht. Gleichzeitig bekamen Spieler, die bei anderen Vereinen bereits als gescheitert galten, bei den Eisernen eine zweite Chance. Mit Urs Fischer bewies man darüber hinaus ein goldenes Händchen auf der Trainerposition. Dem 54-jährigen Schweizer gelang es, aus den verschiedenen Akteuren eine geschlossene Einheit zu formen, die auch durch die Corona-Pandemie nicht erschüttert werden konnte. Denn obwohl die Berliner aktuell auf die lautstarke Unterstützung ihrer Fans verzichten müssen, scheint der Teamgeist der Eisernen ungebrochen. Die Köpenicker spielen bis jetzt eine überragende Saison und eilen in der Bundesliga von Sieg zu Sieg. Insbesondere die Spitzenteams stolperten ein ums andere Mal über die kampfstarken Unioner und so beendete man die

Hinrunde tatsächlich auf Platz sechs.

Eigentlich könnte es also für die Unioner aktuell kaum besser laufen, doch am 16. Spieltag geriet der Kultklub plötzlich in die negativen Schlagzeiten. Denn im Heimspiel gegen Bayer 04 Leverkusen soll ein Berliner Gegenspieler Nadiem Amiri rassistisch beleidigt haben. Der DFB hat inzwischen auch gegen einen weiteren Berliner die Ermittlung aufgenommen. Mit dem Spiel gegen den FC Augsburg treffen die Unioner auf eine von drei Mannschaften, gegen die sie in der Hinrunde verloren haben. Das sollte die Fugerstädter auf jeden Fall motivieren, alles dafür zu tun, damit auch dieses Mal die drei Punkte in Augsburg bleiben.

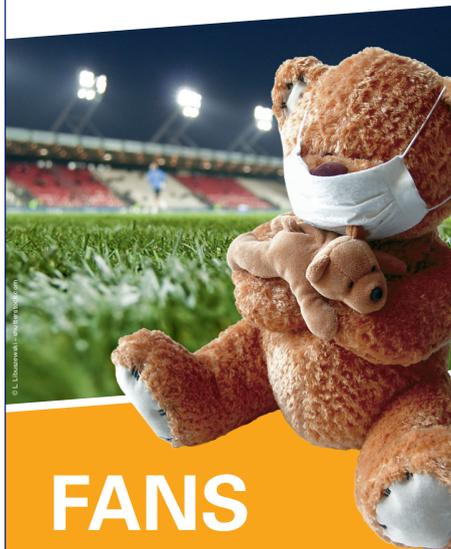
(mw)

ZAHLEN & FAKTEN

Gegründet:	20. Januar 1966
Mitglieder:	37.213
Stadion:	Stadion an der Alten Försterei
Farben:	Rot-Weiß



Elterninitiative krebs-
kranker Kinder Augsburg –
LICHTBLICKE e.V.



FANS

fürs Leben ...

... braucht der FCA –
und wir auch!

**Ihre Spende gibt kranken
Kindern Hoffnung.**



www.krebskranke-kinder-augsburg.de

WIR DER FCA

Mitglied

**OHNE
DICH
KEIN
WIR**



Und das Beste: Der Mitgliedsbeitrag fließt zu 100 % in die Nachwuchsarbeit des FC Augsburg. Damit verhilfst Du weiteren Nachwuchsspielern zum Sprung in die Bundesliga beim FCA!

WERDE EIN TEIL VON WIR UND ENTDECKE ALLE VORTEILE DER MITGLIEDSCHAFT AUF:

WIRSINDMITGLIED.DE

GÄSTEKADER



Andreas Luthe **1**
Torhüter



Jakob Busk **12**
Torhüter



Loris Karius **20**
Torhüter



Lennart Moser **35**
Torhüter



Nico Schlotterbeck **4**
Abwehr



Marvin Friedrich **5**
Abwehr



Julian Ryerson **6**
Abwehr



Florian Hübner **19**
Abwehr



Nico Giesselmann **23**
Abwehr



Christopher Lenz **25**
Abwehr



Christopher Trimmel **28**
Abwehr



Robin Knoche **31**
Abwehr



Akaki Gogia **7**
Mittelfeld



Grisha Prömel **21**
Mittelfeld



Robert Andrich **30**
Mittelfeld



Sebastian Griesbeck **33**
Mittelfeld



Christian Gentner **34**
Mittelfeld



Joel Pohjanpalo **9**
Angriff



Max Kruse **10**
Angriff



Anthony Ujah **11**
Angriff



Taiwo Awoniyi **14**
Angriff



Marius Bütter **15**
Angriff



Keita Endo **18**
Angriff



Sheraldo Becker **27**
Angriff



Marcus Ingvartsen **32**
Angriff



Cedric Teuchert **36**
Angriff



Urs Fischer Cheftrainer



EXKLUSIV
PARTNER
FC AUGSBURG

www.vrbank-hg.de



FCA girocard

Ein Muss für echte Fans!

Morgen kann kommen.

Eine starke Bank für eine starke Region.

 **VR-Bank**
Handels- und Gewerbebank

Marvin Friedrich:

Ein Ex-Augsburger sorgt bei Union für Stabilität

An der bislang überragenden Saison des 1. FC Union Berlin hat auch ein ehemaliger Augsburgener großen Anteil. Nach einer schwierigen Zeit scheint Marvin Friedrich sein Glück bei den Eisernen gefunden zu haben. Der 25-Jährige hat sich in der Verteidigung der Berliner etabliert.

Die ersten Schritte im Profifußball machte Friedrich beim FC Schalke 04, wo er sämtliche Jugendmannschaften durchlief. Der schlaksige Innenverteidiger galt als großes Abwehrtalent, was er sowohl in den deutschen U-Nationalmannschaften als auch in der Youth League unter Beweis stellte. Im Herbst 2014 war es dann schließlich soweit. Friedrich gab im Spiel gegen Borussia Mönchengladbach sein Bundesliga-Debüt für den FC Schalke 04. Obwohl daraufhin weitere Einsätze für die Königsblauen auch auf internationaler Ebene folgten, konnte sich der Innenverteidiger langfristig nicht bei den Knappen durchsetzen. Deswegen wechselte er im Sommer 2016 schließlich zum FC Augsburg. Doch bei den Fuggerstädtern begann für den Jugendnationalspieler eine schwierige Zeit. Mehrere Verletzungen warfen Friedrich immer wieder zurück, so richtig Fuß fassen konnte der junge Innenverteidiger beim FCA nie. In seinen zwei Jahren bei den Schwaben kam er deswegen auch nur in der U23 zum Einsatz. 2018 zog es Friedrich daher zunächst leihweise in die 2. Bundesliga zu Union Berlin.



Bei den Eisernen begann schließlich eine echte Erfolgsgeschichte. Bereits in seiner ersten Saison zog Friedrich mit Union in die Relegation für die Bundesliga ein, in der er sogar zum Aufstiegshelden werden sollte. Im Hinspiel erzielte der Innenverteidiger in der 68. Minute den 2:2-Endstand und öffnete damit – nach einem torlosen Remis im Rückspiel – das Tor zur Bundesliga.

Marvin Friedrich gelang es, die positive Energie aus der Relegation ins deutsche Oberhaus mitzunehmen. In der ersten

Bundesliga-Saison avancierte er bei den Eisernen zum Stammspieler und Vizekapitän. Auch in der aktuellen Spielzeit ist der Abwehrhüne unter Urs Fischer gesetzt. Bisher verpasste der 25-Jährige in der Bundesliga noch keine einzige Spielminute und ist mit einer Quote von 61 Prozent bester Zweikämpfer bei den Unionern. Daneben hat er neuerdings auch das Toreschießen für sich entdeckt. Mit insgesamt vier Treffern ist Friedrich der aktuell torgefährlichste Innenverteidiger der Bundesliga.

Kein Wunder also, dass der 25-Jährige nun auch als Kandidat für die Nationalmannschaft gehandelt wird. Er selbst lässt sich davon jedoch nicht beeindrucken, wie er gegenüber dem „kicker“ erklärte: „Es macht nichts mit mir. Ich kann nur jede Woche versuchen, meine Leistung zu bestätigen. Den Rest müssen andere entscheiden.“

(mw)

Häng Dich rein!



Frisch in die
Rückrunde!

» mysortimo.de/ProClick



Sortimo®

Dein Profi für Fahrzeugeinrichtungen!

BUNDESLIGA-SPIELPLAN

18. SPIELTAG | 22. – 24.01.2021

Fr	Borussia M'gladbach	- Borussia Dortmund	0:3
Sa	1. FSV Mainz 05	- RasenBallsport Leipzig	1:3
	Bayer 04 Leverkusen	- VfL Wolfsburg	0:0
	Arminia Bielefeld	- Eintracht Frankfurt	1:1
	FC Augsburg	- 1. FC Union Berlin	3:1
	SC Freiburg	- VfB Stuttgart	3:2
	Hertha BSC	- SV Werder Bremen	4:1
So	FC Schalke 04	- FC Bayern München	0:8
	TSG Hoffenheim	- 1. FC Köln	3:2

19. SPIELTAG | 29. – 31.01.2021

Fr	VfB Stuttgart	- 1. FSV Mainz 05	4:1
Sa	1. FC Union Berlin	- Borussia M'gladbach	1:1
	Borussia Dortmund	- FC Augsburg	0:2
	Eintracht Frankfurt	- Hertha BSC	3:1
	FC Bayern München	- TSG Hoffenheim	1:4
	SV Werder Bremen	- FC Schalke 04	3:1
	RasenBallsport Leipzig	- Bayer 04 Leverkusen	1:1
So	1. FC Köln	- Arminia Bielefeld	0:1
	VfL Wolfsburg	- SC Freiburg	1:1

20. SPIELTAG | 05. – 07.02.2021

Fr	Hertha BSC	- FC Bayern München	3:4
Sa	1. FSV Mainz 05	- 1. FC Union Berlin	0:4
	Bayer 04 Leverkusen	- VfB Stuttgart	1:1
	FC Augsburg	- VfL Wolfsburg	0:0
	FC Schalke 04	- RasenBallsport Leipzig	0:4
	SC Freiburg	- Borussia Dortmund	0:4
	Borussia M'gladbach	- 1. FC Köln	3:1
So	TSG Hoffenheim	- Eintracht Frankfurt	1:2
	Arminia Bielefeld	- SV Werder Bremen	0:1

21. SPIELTAG | 12. – 15.02.2021

Fr	RasenBallsport Leipzig	- FC Augsburg	2:0
Sa	Bayer 04 Leverkusen	- 1. FSV Mainz 05	1:0
	Borussia Dortmund	- TSG Hoffenheim	1:0
	SV Werder Bremen	- SC Freiburg	1:1
	VfB Stuttgart	- Hertha BSC	2:0
	1. FC Union Berlin	- FC Schalke 04	1:1
So	Eintracht Frankfurt	- 1. FC Köln	1:1
	VfL Wolfsburg	- Borussia M'gladbach	1:1
Mo	FC Bayern München	- Arminia Bielefeld	4:1

22. SPIELTAG | 19. – 21.02.2021

Fr	Arminia Bielefeld	- VfL Wolfsburg	1:2
Sa	1. FC Köln	- VfB Stuttgart	1:1
	Borussia M'gladbach	- 1. FSV Mainz 05	3:2
	Eintracht Frankfurt	- FC Bayern München	0:5
	SC Freiburg	- 1. FC Union Berlin	1:1
	FC Schalke 04	- Borussia Dortmund	0:3
So	FC Augsburg	- Bayer 04 Leverkusen	1:3
	Hertha BSC	- RasenBallsport Leipzig	1:2
	TSG Hoffenheim	- SV Werder Bremen	1:1

23. SPIELTAG | 26. – 28.02.2021

Fr	SV Werder Bremen	- Eintracht Frankfurt	1:1
Sa	Borussia Dortmund	- Arminia Bielefeld	2:0
	FC Bayern München	- 1. FC Köln	2:1
	VfB Stuttgart	- FC Schalke 04	1:1
	VfL Wolfsburg	- Hertha BSC	0:1
	RasenBallsport Leipzig	- Borussia M'gladbach	0:1
So	1. FC Union Berlin	- TSG Hoffenheim	3:1
	1. FSV Mainz 05	- FC Augsburg	1:3
	Bayer 04 Leverkusen	- SC Freiburg	4:2

24. SPIELTAG | 05. – 08.03.2021

1. FC Köln	- SV Werder Bremen	1:1
Borussia M'gladbach	- Bayer 04 Leverkusen	3:4
Arminia Bielefeld	- 1. FC Union Berlin	0:5
Eintracht Frankfurt	- VfB Stuttgart	2:2
FC Bayern München	- Borussia Dortmund	3:2
FC Schalke 04	- 1. FSV Mainz 05	2:2
Hertha BSC	- FC Augsburg	3:0
SC Freiburg	- RasenBallsport Leipzig	0:3
TSG Hoffenheim	- VfL Wolfsburg	1:2

25. SPIELTAG | 12. – 15.03.2021

1. FC Union Berlin	- 1. FC Köln	2:1
1. FSV Mainz 05	- SC Freiburg	3:1
Bayer 04 Leverkusen	- Arminia Bielefeld	2:1
Borussia Dortmund	- Hertha BSC	5:2
FC Augsburg	- Borussia M'gladbach	1:1
RasenBallsport Leipzig	- Eintracht Frankfurt	1:1
SV Werder Bremen	- FC Bayern München	1:1
VfB Stuttgart	- TSG Hoffenheim	3:3
VfL Wolfsburg	- FC Schalke 04	2:0

26. SPIELTAG | 19. – 21.03.2021

1. FC Köln	- Borussia Dortmund	2:1
Arminia Bielefeld	- RasenBallsport Leipzig	1:2
Eintracht Frankfurt	- 1. FC Union Berlin	3:3
FC Bayern München	- VfB Stuttgart	3:1
FC Schalke 04	- Borussia M'gladbach	1:4
Hertha BSC	- Bayer 04 Leverkusen	0:0
SC Freiburg	- FC Augsburg	1:1
SV Werder Bremen	- VfL Wolfsburg	3:5
TSG Hoffenheim	- 1. FSV Mainz 05	1:1

27. SPIELTAG | 03. – 05.04.2021

1. FC Union Berlin	- Hertha BSC	1:3
1. FSV Mainz 05	- Arminia Bielefeld	1:2
Bayer 04 Leverkusen	- FC Schalke 04	3:0
Borussia Dortmund	- Eintracht Frankfurt	1:1
Borussia M'gladbach	- SC Freiburg	2:2
FC Augsburg	- TSG Hoffenheim	1:3
RasenBallsport Leipzig	- FC Bayern München	3:3
VfB Stuttgart	- SV Werder Bremen	2:1
VfL Wolfsburg	- 1. FC Köln	2:2

28. SPIELTAG | 09. – 12.04.2021

1. FC Köln	- 1. FSV Mainz 05	1:0
Arminia Bielefeld	- SC Freiburg	0:2
Eintracht Frankfurt	- VfL Wolfsburg	1:2
FC Bayern München	- 1. FC Union Berlin	1:1
FC Schalke 04	- FC Augsburg	2:2
Hertha BSC	- Borussia M'gladbach	1:1
SV Werder Bremen	- RasenBallsport Leipzig	0:2
TSG Hoffenheim	- Bayer 04 Leverkusen	1:4
VfB Stuttgart	- Borussia Dortmund	5:1

29. SPIELTAG | 16. – 18.04.2021

1. FC Union Berlin	- VfB Stuttgart	2:2
1. FSV Mainz 05	- Hertha BSC	0:0
Bayer 04 Leverkusen	- 1. FC Köln	4:0
Borussia Dortmund	- SV Werder Bremen	2:1
Borussia M'gladbach	- Eintracht Frankfurt	3:3
FC Augsburg	- Arminia Bielefeld	1:0
RasenBallsport Leipzig	- TSG Hoffenheim	1:0
SC Freiburg	- FC Schalke 04	2:0
VfL Wolfsburg	- FC Bayern München	1:2

30. SPIELTAG | 20. – 21.04.2021

1. FC Köln	- RasenBallsport Leipzig	0:0
Borussia Dortmund	- 1. FC Union Berlin	1:2
Arminia Bielefeld	- FC Schalke 04	1:0
Eintracht Frankfurt	- FC Augsburg	2:0
FC Bayern München	- Bayer 04 Leverkusen	2:1
Hertha BSC	- SC Freiburg	1:4
SV Werder Bremen	- 1. FSV Mainz 05	1:0
TSG Hoffenheim	- Borussia M'gladbach	2:1
VfB Stuttgart	- VfL Wolfsburg	0:1

31. SPIELTAG | 23. – 26.04.2021

1. FC Union Berlin	- SV Werder Bremen	2:0
1. FSV Mainz 05	- FC Bayern München	2:5
Bayer 04 Leverkusen	- Eintracht Frankfurt	1:2
Borussia M'gladbach	- Arminia Bielefeld	1:0
FC Augsburg	- 1. FC Köln	1:0
FC Schalke 04	- Hertha BSC	0:3
RasenBallsport Leipzig	- VfB Stuttgart	1:0
SC Freiburg	- TSG Hoffenheim	3:1
VfL Wolfsburg	- Borussia Dortmund	0:2

32. SPIELTAG | 07. – 10.05.2021

1. FC Köln	- SC Freiburg	0:5
Borussia Dortmund	- RasenBallsport Leipzig	3:1
Eintracht Frankfurt	- 1. FSV Mainz 05	2:0
FC Bayern München	- Borussia M'gladbach	2:3
Hertha BSC	- Arminia Bielefeld	0:1
SV Werder Bremen	- Bayer 04 Leverkusen	1:1
TSG Hoffenheim	- FC Schalke 04	0:4
VfB Stuttgart	- FC Augsburg	4:1
VfL Wolfsburg	- 1. FC Union Berlin	2:2

33. SPIELTAG | 15.05.2021

Sa	1. FSV Mainz 05	- Borussia Dortmund	1:1
	Bayer 04 Leverkusen	- 1. FC Union Berlin	0:1
	Borussia M'gladbach	- VfB Stuttgart	2:2
	Arminia Bielefeld	- TSG Hoffenheim	0:0
	FC Augsburg	- SV Werder Bremen	0:2
	FC Schalke 04	- Eintracht Frankfurt	1:3
	Hertha BSC	- 1. FC Köln	0:0
	RasenBallsport Leipzig	- VfL Wolfsburg	2:2
	SC Freiburg	- FC Bayern München	1:2

34. SPIELTAG | 22.05.2021

Sa	1. FC Köln	- FC Schalke 04	2:1
	1. FC Union Berlin	- RasenBallsport Leipzig	0:1
	Borussia Dortmund	- Bayer 04 Leverkusen	1:2
	Eintracht Frankfurt	- SC Freiburg	2:2
	FC Bayern München	- FC Augsburg	1:0
	SV Werder Bremen	- Borussia M'gladbach	0:1
	TSG Hoffenheim	- Hertha BSC	3:0
	VfB Stuttgart	- Arminia Bielefeld	0:3
	VfL Wolfsburg	- 1. FSV Mainz 05	2:0

Stand: 18. Januar 2021

Die Spieltage 18 bis 23 sind bisher von der DFL terminiert worden. Alle weiteren Spiele werden noch zeitgenau angesetzt.

FÜR DAS PERFEKTE HEIMSPIEL



ALLES ZUM
SEGMÜLLER
TIEFPREIS

KEINE UNGLAUBWÜRDIGEN DAUERRABATTE!
KEINE KLEINGEDRUCKTEN AUSNAHMEN!
GILT AUCH **FÜR MARKEN!**

DAS IST UNSER PREISVERSPRECHEN

86316 Friedberg
Augsburger Str. 11-15
Tel.: 0821/6006-0

85599 Parsdorf
Heimstettener Str. 10
Tel.: 089/90053-0

Öffnungszeiten

Mo bis Fr: 10:00 bis 20:00 Uhr
Samstag: 09:30 bis 20:00 Uhr

Promotionteam Friedberg, Segmüller Einrichtungshaus
der Hans Segmüller Polstermöbelfabrik GmbH & Co. KG,
Münchner Straße 35, 86316 Friedberg | 201323



SEGMÜLLER

BUNDESLIGA-TABELLE

PL.	TABELLE	SP.	PKT	DIFF.	TORE	G	U	V
1.	FC Bayern München	17	39	24	49	12	3	2
2.	Rasen Ballsport Leipzig	17	35	15	29	10	5	2
3.	Bayer 04 Leverkusen	17	32	15	32	9	5	3
4.	Borussia Dortmund	17	29	11	33	9	2	6
5.	VfL Wolfsburg	17	29	7	26	7	8	2
6.	1. FC Union Berlin	17	28	11	32	7	7	3
7.	Borussia M'gladbach	17	28	5	31	7	7	3
8.	Eintracht Frankfurt	17	27	4	30	6	9	2
9.	SC Freiburg	17	24	3	31	6	6	5
10.	VfB Stuttgart 1893	17	22	5	32	5	7	5
11.	TSG 1899 Hoffenheim	17	19	-5	25	5	4	8
12.	FC Augsburg	17	19	-9	17	5	4	8
13.	SV Werder Bremen	17	18	-6	19	4	6	7
14.	Hertha BSC	17	17	-5	23	4	5	8
15.	DSC Arminia Bielefeld	17	17	-11	13	5	2	10
16.	1. FC Köln	17	15	-13	15	3	6	8
17.	1. FSV Mainz 05	17	7	-21	15	1	4	12
18.	FC Schalke 04	17	7	-30	14	1	4	12

DIE LETZTEN AUFEINANDERTREFFEN:

19.09.2020 1. FC Union Berlin – FCA 1:3 (BL)
 25.01.2020 1. FC Union Berlin – FCA 2:0 (BL)
 24.08.2019 FCA – 1. FC Union Berlin 1:1 (BL)
 12.03.2011 1. FC Union Berlin – FCA 0:0 (2. BL)
 22.10.2010 FCA – 1. FC Union Berlin 2:1 (2. BL)

TORJÄGER:

1 Robert Lewandowski 22
 2 Erling Haaland 12
 André Silva 12
 Wout Weghorst 12
 5 Andrej Kramaric 10

Für deine Leidenschaft



Seit über
20 Jahren
Partner des Sports.
Für eine lebenswerte
Stadt und Region.



Immer an deiner Seite



TEAM-STATISTIK

Nr.	Name, Vorname	Spiele	Eing.	Ausg.	Gelb	Gelb/Rot	Rot	Tore	Minuten
1	Rafat Gikiewicz	17	0	0	0	0	0	0	1.530
2	Robert Gumny	10	6	3	2	0	0	0	404
3	Mads Pedersen	3	1	0	0	0	0	0	204
4	Felix Götze	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Marek Suchý	2	1	0	0	0	0	0	90
6	Jeffrey Gouweleeuw	16	0	0	5	0	0	1	1.440
7	Florian Niederlechner	15	4	8	0	1	0	0	917
8	Rani Khedira	15	2	8	4	0	0	0	1.004
11	Michael Gregoritsch	16	7	8	1	0	0	1	727
14	Jan Morávek	0	0	0	0	0	0	0	0
16	Ruben Vargas	16	5	8	2	0	0	3	1.021
17	Noah Sarenren Bazee	3	3	0	1	0	0	0	31
19	Felix Uduokhai	17	0	0	3	0	0	1	1.530
20	Daniel Caligiuri	17	0	2	4	0	0	4	1.494
22	Iago	12	0	2	1	0	0	1	1.044
23	Marco Richter	12	7	4	1	1	0	2	535
24	Fredrik Jensen	6	5	1	0	0	0	0	186
25	Carlos Gruezo	16	2	8	3	0	0	0	1.232
27	Alfred Finnbogason	11	8	2	0	0	0	0	401
28	André Hahn	13	4	6	1	0	0	3	730
32	Raphael Framberger	11	1	4	2	1	0	0	824
33	Tobias Strobl	16	6	3	1	0	0	0	910
36	Reece Oxford	10	5	1	0	0	0	0	493
39	Benjamin Leneis	0	0	0	0	0	0	0	0
40	Tomáš Koubek	0	0	0	0	0	0	0	0
41	Tim Civeja	1	1	0	0	0	0	0	3

EINFACH KÖNIGLICH. DIE CHAMPIONS LEAGUE BEI ODDSET



**WER KRÖNT SICH
ZUM CHAMPION?**

Du findest uns auf 

 Laden im
App Store

 JETZT BEI
Google Play

Spielteilnahme ab 18 Jahren. Sportwetten können süchtig machen.

Infos und Hilfe unter der Hotline der BZgA: 0800 1 372700 (anonym und kostenlos) und unter www.bzga.de.

Veranstalter: ODDSET Sportwetten GmbH, Konrad-Zuse-Platz 12, 81829 München

KADER

TORHÜTER



Rafat
Gikiewicz

1



Benjamin
Leneis

39



Tomáš
Koubek

40

ABWEHR



Robert
Gumny

2



Mads
Pedersen

3



Felix
Götze

4



Marek
Suchy

5



Jeffrey
Gouweleeuw

6



Felix
Uduokhai

19



Amaral Borduchi
Iago

22



Raphael
Framberger

32

MITTELFELD



Rani
Khedira

8



Jan
Morávek

14



Ruben
Vargas

16



Noah
Sarenren Bazee

17



Daniel
Caligiuri

20



Marco
Richter

23



Fredrik
Jensen

24



Carlos
Gruezo

25



André
Hahn

28



Tobias
Strobl

33



Reece
Oxford

36

KADER

ANGRIFF



Florian Niederlechner 7



Michael Gregoritsch 11



Alfred Finnbogason 27

TRAINER



Heiko Herrlich
Cheftrainer



Jonas Scheuermann
Co-Trainer



Tobias Zellner
Co-Trainer



Iraklis Metaxas
Co-Trainer



Kristian Barbuscak
Torwarttrainer



Daniel Müller
Reha-Trainer



Andreas Bäuml
Reha- und Athletiktrainer



Benedikt Brust
Spiel- und Videoanalyst

FUNKTIONSTEAM



Markus Zeyer
Physiotherapeut



Martin Miller
Physiotherapeut



Rudi Ehmann
Physiotherapeut



Salvatore Belardo
Zeugwart



Mehr Wert.

**Steht Ihnen der Sinn nach etwas Neuem?
Wir haben Abwechslung für Sie.**

Profitieren Sie aktuell von einer Vielzahl an attraktiven Angeboten für unterschiedliche sofort verfügbare Neuwagen-Modelle. Sichern Sie sich Top-Konditionen bei Ihrem Neuwagen-Leasing¹.

Schwaba GmbH

Audi Zentrum Augsburg

Zweigniederlassung der Schwaba GmbH, Eichleitnerstr. 11, 86199 Augsburg,
Telefon 0821/57047-0, aza@schwaba.de, www.augsburg.audi

Wagner Gersthofen

Zweigniederlassung der Schwaba GmbH, Augsburgener Straße 53, 86368 Gersthofen,
Telefon 0821/497 09-0, info.wagnergersthofen@schwaba.de, www.wagner-gersthofen.audi

Ein attraktives Leasingangebot:

z. B. Audi A3 Limousine advanced 35 TFSI, S tronic*

*Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts 6,2; außerorts 4,2; kombiniert 4,9;
CO₂-Emissionen g/km: kombiniert 112; CO₂-Effizienzklasse A.

Florettsilber Metallic, 18" Leichtmetallräder, Komfortschlüssel mit sensorgesteuerter Gepäckraumentriegelung, LED-Scheinwerfer und LED-Heckleuchten mit dynamischem Blinklicht Heck, Ambiente-Lichtpaket, Businesspaket, Sitzheizung vorn, Parkassistent mit Einparkhilfe plus, 2-Zonen-Komfortklimaautomatik u. v. m.

€ 299,-
monatliche
Leasingrate

Leistung:	110 kW (150 PS)
Nettodarlehensbetrag (Anschaffungspreis):	€ 34.482,24
Leasing Sonderzahlung:	€ 1.000,00
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	1,76 %
Effektiver Jahreszins:	1,76 %
Vertragslaufzeit:	48 Monate
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
48 monatliche Leasingraten à	€ 299,00
Gesamtbetrag:	€ 15.352,00

Ein Angebot der Audi Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Inkl. Überführungskosten. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher.

¹ Ein Angebot der Audi Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Gültig für Privatkunden und nur solange Aktionsfahrzeuge verfügbar. Ausgeschlossen sind RS- und Plug-In-Hybrid-Modelle sowie der Audi R8).

Kommen Sie vorbei – wir beraten Sie gerne.

Erleben Sie eines unserer aktuellen Audi Modelle bei einer Probefahrt und überzeugen Sie sich von der Kompetenz unserer Häuser.



BUNDESLIGA LIVE.



Alles *einfach* auf Sky.

Bundesliga-Saison 2020/21: Alle regulären Samstags- und Sonntagsspiele der Bundesliga und alle Spiele der 2. Bundesliga live. Sky Deutschland Fernsehen GmbH & Co. KG, Medienallee 26, 85774 Unterföhring.



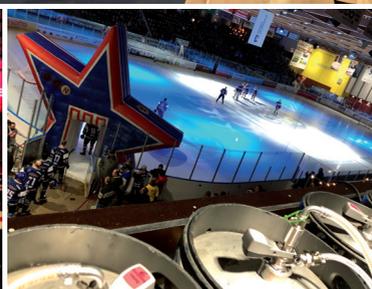
27

ALFRED FINNBOGASON



FOHR

event catering & service



Für Augsburg

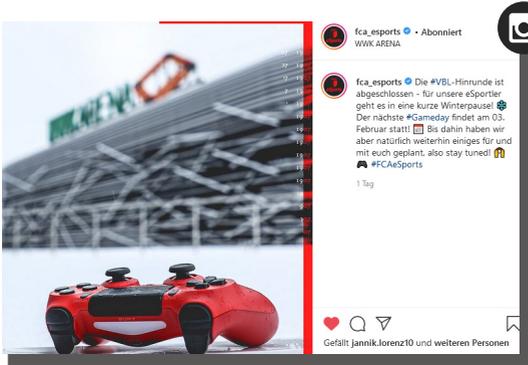
CATERING, EVENTS und
EQUIPMENT VERLEIH

Event Catering und Events für bis zu 2.000 Gäste

www.foehr-eventcatering.de

SOCIAL MEDIA HIGHLIGHTS

DER WOCHE



BESUCHEN SIE DEN FC AUGSBURG IM NETZ





Innovative & nachhaltige Immobilienkonzepte

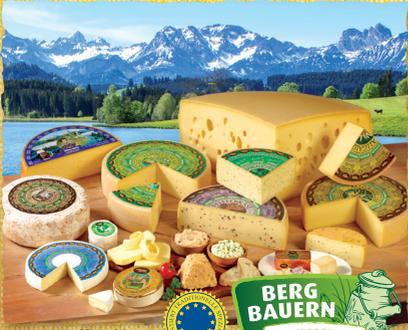
 assetgruppe

Mehr Infos: www.asset-gruppe.de

**Fussball begeistert.
Unsere Immobilien auch.**



*Käsespezialitäten
aus 100%
Bergbauern-Heumilch*



aus Heumilch e.K. g.U.S.

Schönegger Käse-Alm GmbH
Steinwies 20 · 86984 Prem



**Unsere begehrten
Schmankerl erhältst Du
auch im Online-Shop!**
www.schoenegger.com



Mit
diesem Code
erhältst Du bei
Deiner Erst-
bestellung in unserem
Privatversand ein Stück
Almblütenkäse (250 g) gratis
CODE: FC Augsburg





Rudi Sandner

„Ich bin stolz, so viele Jahre für den BCA und FCA gespielt zu haben“

Rudi Sandner hat mit sechs Jahren beim BCA mit dem Fußballspielen begonnen und im Laufe der Jahre sämtliche Jugendteams des BCA, der später zum FCA wurde, durchlaufen. 1981 stieg er in die Zweite Liga auf, danach zog es ihn nach Offenbach. Mit den Kickers schaffte er nach zwei Jahren in der eingleisigen 2. Bundesliga sogar den Aufstieg in die Bundesliga. Walter Sianos funkte zu ihm in die swa-Schreinerei durch.

Hallo Rudi, wo habe ich dich gerade erreicht?

In der Arbeit, ich habe gerade Mittagspause.

Du bist bei den Stadtwerken Augsburg beschäftigt.

Ganz genau, inzwischen arbeite ich schon seit 1985 in der swa-Schreinerei.

Seit 1985? Das ist eine lange Zeit. Überhaupt scheinst du eine treue Seele zu sein. Du bist das, was man ein echtes FCA-Eigen-gewächs nennt.

Das kann man wohl sagen. Ich habe mit sechs Jahren beim BCA mit dem Kicken angefangen und alle Jugendteams beim BCA und später dann beim FCA durchlaufen.

Du hast tatsächlich in allen Jugendteams gespielt?

So ist es und mit 18 ging es dann weiter in zweite Mannschaft, die damals in der Landesliga spielte. Nach einer Saison bin ich aber zum frischgebackenen Landesliga-

Aufsteiger TSG Stadtbergen gegangen. Und dann hat mich Heiner Schuhmann 1978 wieder zum FCA zurückgeholt, der damals in der Bayernliga gespielt hat.

Zu dieser Zeit gab es noch Endspiele um die Deutsche Amateurmeisterschaft. Der FCA stand im Finale gegen die Amateure des VfB Stuttgart.

(lacht) So etwas kennen heute nur noch die älteren Semester. Wir waren tatsächlich im Finale und haben gegen die Amateure des VfB Stuttgart am Ende 1:2 verloren.

1979 seid ihr von der Bayernliga in die 2. Bundesliga aufgestiegen.

Wir haben damals eine souveräne Saison gespielt, im Team standen auch Routiniers wie Hans Jörg und Claus Brandmair. Den Brandmair habe ich jeden Tag von seinem Arbeitsplatz in der Stadtparkasse abgeholt und wir sind zusammen ins Training gefahren. Aber das Gastspiel in der 2. Bundesliga hat nicht lange gedauert, wir sind leider

KJF  Mut zum Leben

Teamplayer gesucht

Mit Menschen arbeiten. Etwas Sinnvolles tun.
WIR geben Mut zum Leben!

Die KJF Augsburg bietet Jobs in mehr als 120 Berufen in den Bereichen Pflege, Medizin und Soziales in ganz Schwaben. Finde auch Du Deinen Traumjob unter www.kjf-karriere.de

WIR VERSTEHEN ENERGIE.®

PRAEG



Beste Pellets in
ENplus A1 Qualität
online bestellen.

WWW.PRAEG.DE



PELLETS

**PRÄG PELLETS FÜR ZU HAUSE.
SERVICESTARK UND REGIONAL.**

WAS MACHT EIGENTLICH?

gleich wieder abgestiegen.

Nach dem Abstieg hast du den FCA verlassen.

Ich habe kurz darauf einen Anruf von den Offenbacher Kickers erhalten. Der OFC spielte damals in der neu eingeführten eingleisigen 2. Bundesliga und genau da wollte ich unbedingt spielen. Ich habe mich also mit den Verantwortlichen getroffen und dann ging alles ganz schnell. Die Bedingung von Seiten meiner heutigen Frau war, dass wir heiraten, bevor ich nach Offenbach wechsle. Das haben wir schnell in die Tat umgesetzt und danach ging die Reise in Richtung Hessen.

Beim OFC wurdest du sofort Stammspieler und hast es auf 115 Spiele und sieben Tore gebracht.

Insgesamt war ich vier Jahre am Bieberer Berg und bis auf die letzte Saison hatte ich dort eine tolle Zeit. Im ersten Jahr wurden wir Dritter, wir sind in den Relegationsspie-

„Beim Spiel in Frankfurt wurde unser Mannschaftsbus mit Eiern beworfen.“

len nur knapp gegen den 16. der Bundesliga gescheitert. Das war damals Bayer Leverkusen.

Es hat dann aber doch noch mit der Bundesliga geklappt.

Ein Jahr später war es soweit! Wir hatten eine tolle und gut eingespielte Truppe und so konnten wir unser großes Ziel mit unserem Trainer Lothar Buchmann tatsächlich realisieren.

Die Bundesliga muss ein Traum für dich gewesen sein, oder?

Ja, das war sie tatsächlich. Ich habe das Ganze wie in Trance erlebt. Plötzlich spielt man gegen die besten Kicker der Republik, gegen Lothar Matthäus, Felix Magath, Kalle Rummennigge, Sören Lerby, Pierre Littbarski und wie sie alle hießen. Der OFC hat ja sehr treue und fanatische Anhänger, der Bieberer Berg war immer super besucht. 30.000 Zuschauer waren selbst in der 2. Bundesliga keine Seltenheit, aber wenn du vor 60.000 Zuschauern im Westfalenstadion oder im Münchner Olympiastadion aufläufst, dann läuft es dir schon eiskalt den Rücken herunter.

Gutes Stichwort, das Spiel gegen den FC Bayern.

Ja genau, da konnte ich sogar ein Tor gegen Jean-Marie Pfaff erzielen. So etwas vergisst man sein Leben nicht. (lacht)

Waren die Hessen-Derbys gegen Frankfurt damals auch schon so heiße Angelegenheiten?

Die Rivalität zwischen den Fans war riesig! Beim Spiel im Waldstadion in Frankfurt wurde unser Mannschaftsbus mit Eiern beworfen. Wir wollten zuerst gar nicht aussteigen. In Frankfurt spielte damals übrigens mein ehemaliger FCA-Mannschaftskollege Martin Trieb und ich erinnere mich auch gerne an die Spiele gegen den 1. FC Nürnberg mit Roland Grahmmer.

Danach ging es allerdings abwärts mit dem OFC.

Es folgten zwei Abstiege hintereinander. Wir hatten eine junge und unerfahrene Truppe und haben uns mit zu vielen Jugendspielern verstärkt, das ging nach hinten los. Das

WWKARENA



WWKARENA

FC AUGSBURG PREMIUM CLUB

letzte Jahr war ziemlich schlimm. Dann kam wieder ein Anruf von Heiner Schuhmann und so kam ich wieder zurück zum FC Augsburg.

So lief das damals, mit einem Anruf...

Einen Berater hatten damals nur meine Teamkollegen Uwe Bein oder Michael Kutzop. Deswegen weiß ich auch gar nicht, ob ich jemals ein Angebot von einem anderen Klub hatte. Meine Zeit beim FCA dauerte leider nur ein Jahr, weil ich große Probleme mit meiner Wirbelsäule hatte. Ich habe danach zwar noch einen Versuch beim TSV Schwaben in der Landesliga unternommen, aber letztendlich musste ich doch operiert werden und war danach drei Jahre von der sportlichen Bildfläche verschwunden.

Du warst anschließend auch noch kurz Trainer, oder?

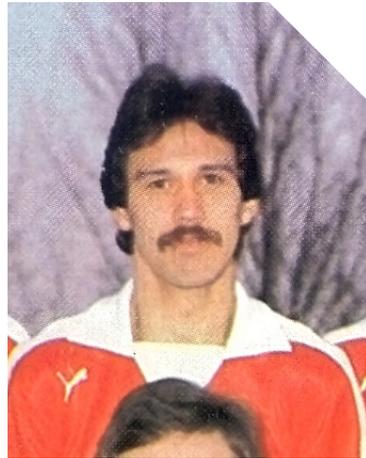
Nach drei Jahren Reha, Schwimmen und Dauerlauf habe ich mich noch einmal von Gerhard Förchner zu einem Comeback bei

den Schwaben überreden lassen. Dann habe ich noch bei TSG Augsburg in der Bezirksliga gekickt und zuletzt war ich Spielertrainer beim SV Wulfertshausen. Mit 41 war endgültig Schluss.

Wie intensiv verfolgst du heute noch das Geschehen rund um den FCA?

Sehr intensiv, ich habe sehr lange für diesen Verein gespielt und darauf bin ich stolz, auch wenn ich große Sympathien für die Schwaben habe. Ich war immer regelmäßig bei den Heimspielen in der WWK ARENA und hoffe, dass wir alle bald mal wieder ins Stadion gehen dürfen.

(ws)



Rudi Sandner ist ein FCA-Eigengewächs. Mit sechs Jahren fing er damals noch beim BCA an, Fußball zu spielen. Er durchlief dort und auch später beim FC Augsburg alle Jugendteams. Mit 18 Jahren wurde er in die zweite Mannschaft (Landesliga) berufen. Danach folgte ein Gastspiel bei der TSG Stadtbergen, bevor es ihn 1978 zurück zum FCA zog. Dort feierte er den Aufstieg in die 2. Bundesliga und absolvierte 37 Pflichtspiele für die Rot-Grün-Weißen, in denen er ein Tor schoss. Nach dem Abstieg wechselte er zu den Kickers Offenbach, wo er auch seine Profikarriere 1985 beendete.



**Für jedes Feld gibt
es einen Profi**



**Die PCI Bau-Profis
wünschen den FCA Fußball-Profis
viel Erfolg für die neue Saison.**

FANS

Rosenaugeflüster – Ein Podcast der Augsburger Fanbetreuung

Die Fanbeauftragten des FCA und die Kolleg*innen vom Fanprojekt Augsburg des Stadtjugendrings haben den diesjährigen 17. Erinnerungsspieltag im deutschen Fußball unter dem Motto „!Nie wieder“ als Aufhänger genommen, um einen neuen Podcast ins Leben zu rufen. In diesem sollen in unregelmäßigen Abständen die unterschiedlichsten Themen betrachtet werden, die die Augsburger Fanbetreuung beschäftigen.

In der Premierenfolge wird der Frage nachgegangen, warum sich noch kein aktiver Bundesliga-Spieler während seiner Profilaufbahn geoutet hat und ganz generell erörtert: Wie homophob ist der Fußball?

„Dass von Zehntausenden Fußballern kein einziger schwul sein sollte, ist schon rein statistisch ausgeschlossen. Es muss doch mehr von uns geben. Wo zum Teufel sind die anderen?“ Mit diesen bewegenden Worten hat es einst der schwedische Fußballer Anton Hysen bei seinem viel beachteten Coming Out im Jahr 2011 beschrieben. Die Liste der Spieler, die sich im deutschen Profifußball der Herren als schwul geoutet haben ist recht kurz. Ende 2007 hat sich Marcus Urban, damals bei Rot-Weiß Erfurt unter Vertrag, geoutet. Er konnte dem Druck des Versteckens nicht mehr standhalten und beendete seine Karriere. Er wurde zudem durch seine Biografie „Versteckspieler“ bekannt, die von Homophobie im Fußball handelt. Der wohl prominenteste Prof, der sich geoutet hat, ist der ehemalige deutsche Nationalspieler und heutige Vorstandsvor-



sitzende des VfB Stuttgart Thomas Hitzlsperger. Er bekannte sich Anfang 2014 nach seiner aktiven Karriere zur seiner Homosexualität. Hitzlsperger ging damals an die Öffentlichkeit, auch um die Diskussion über Homosexualität unter Profisportlern voranzubringen.

Um sich den genannten Fragestellungen kompetent widmen zu könne und um (Hinter-) Gründe und Erfahrungsberichte mit in den Podcast einfließen zu lassen, konnten drei hochkarätige Interviewpartner*innen für die erste Folge von „Rosenaugeflüster“ gewonnen werden. Mit Pia Mann von Discover Football, einer Initiative, die sich für Gleichberechtigung, Emanzipation und Frauenrechte weltweit engagiert, konnte das Thema beim Frauenfußball tiefer beleuchtet werden. Zudem standen mit Thomas Hitzelsperger und Marcus Urban zwei ehemalige Profis zur Verfügung, die aus ihrem eigenen Erfahrungsschatz auf dieses Thema blicken konnten.

Ihr habt Interesse an der Folge? Hören könnt ihr den Podcast mit dem Titel „Wo zum Teufel sind die Anderen?“ ab Mittwoch, 27. Januar. Ab diesem Zeitpunkt erfahrt ihr auch über die FCA-Kanäle, wie ihr den Podcast finden könnt.



FUSSBALL SCHULE

Trainieren wie die Profis



Camps im Überblick

- Feriencamps
- Wochenendcamps
- Urlaubscamps

Weitere Infos:

- 3/4/5 - Tages - Camps
- Für alle Kinder im Alter von 6 -13 Jahren
- Altersgerechtes Nachwuchstraining entsprechend der FCA-Ausbildungskonzeption
- Kleines Geschenk, Urkunde, Trainingsball und Trinkflasche
- Mittagessen, Snacks und Getränke

Jetzt auch in Deiner Nähe!



**WERDE
EIN TEIL VON
WIR**

...und sichere Dir den
exklusiven KidsClub-Rabatt
von **19,07%** auf dein
Feriencamp!

www.fussballschule-fcaugsburg.de

ION AN DER ALTEN FÖRSTEN FÖRSTEN



Vor dem Stadion an der Alten Försterei erinnert ein Denkmal an den FDGB-Pokalsieg in der DDR im Jahr 1968.

International im Intertoto-Cup

Aus der Geschichte des 1. FC Union Berlin

Mit dem 1. FC Union Berlin ist der einzige aktuelle Bundesligist zu Gast, der auch schon in der Oberliga der DDR gespielt hat. Grund genug, einmal einen Blick auf den Fußball im Osten Deutschlands zu werfen.

In der Saison 1949/50 war der Fußball in Berlin noch ungeteilt. In einer Gesamt-Berliner Oberliga spielten zwölf Mannschaften aus dem Westen und Osten Berlins ihren Meister aus. Zur Spaltung der Liga führte nicht die Gründung der DDR im Oktober 1949, sondern die Vertragsspielerfrage. Nachdem es nach dem Willen des (westdeutschen) DFB zur folgenden Spielzeit bezahlte Profis geben sollte, verbot der Deutsche Sportausschuss (DS) als Sportfachverband der Sowjetischen Besatzungszone seinen Mannschaften die Teilnahme an der Stadtliga. Union Oberschönweide, Vorläufer von Union Berlin, hatte sich als Zweiter für die Endrunde um die Deutsche Meisterschaft qualifiziert, doch die Reise nach Kiel zum Spiel gegen den Hamburger SV wurde von der politischen Führung verboten. Daraufhin „wechselte“ die Union-Mannschaft in den Westen, trat als SV Union 06 Berlin gegen den HSV an – und blieb beim 0:7 völlig chancenlos.

Während der West-Ableger noch bis Ende der 1950er-Jahre in der Spitzengruppe des West-Berliner Fußballs mitmischte, ging es in Köpenick stetig bergab. Aufgrund ständiger Umstrukturierungen und Namensänderungen sowie der Delegierung hoffnungsvoller Talente zu den damaligen

Ost-Berliner Spitzenmannschaften SC Dynamo und ASK Vorwärts spielten die „Eisernen“ bald nur noch drittklassig. Die Trendwende kam erst in der Saison 1965/66. Im Januar 1966 wurde der Verein als 1. FC Union Berlin neu gegründet, am Ende der Spielzeit feierte man außerdem als Meister der DDR-Liga Nord den Aufstieg in die erstklassige Oberliga. Nur ein Jahr später gab es durch die Teilnahme am Intertoto-Cup dann sogar die internationale Premiere, in der Gruppe gegen Mannschaften aus Kopenhagen, Teplice und Katowice reichte es aber am Ende nur zum dritten Platz.

Ein Jahr später, im Juni 1968, folgte der größte Vereinserfolg zu DDR-Zeiten. Union zog ins Finale des FDGB-Cups ein und besiegte in Halle den amtierenden Meister Carl Zeiss Jena 2:1. Damit war Union für den Europapokal der Pokalsieger qualifiziert, durfte in dem Wettbewerb allerdings nicht antreten. Der Prager Frühling sorgte dafür, dass die Europapokal-Partien unter Trennung der Ost- und Westblock-Staaten neu ausgelost werden sollten. Aus Protest zog der DFV daraufhin seine Mannschaften zurück.

Weitere Höhepunkte des Vereins, der im Spielbetrieb zwischen erster und zweiter Liga munter wechselte, waren das Erreichen des Pokalfinales 1986, als man Lokomotive Leipzig 1:5 unterlag und der Intertoto-Cup im gleichen Jahr. Union gewann damals nach Spielen gegen Bayer 05 Uerdingen, Lausanne Sport und Standard Lüttich seine Gruppe.

(as)



DIE FCA-FREUNDE 2020/2021

SPONSORENGEMEINSCHAFT ZUR FÖRDERUNG DES FCA-NACHWUCHSES



ALS FCA-FREUND KÖNNEN AUCH SIE ...

- ... gezielt den Nachwuchs des FC Augsburg fördern,
- ... gemeinschaftlich werblich auftreten,
- ... eine enge Bindung zum Verein aufbauen und
- ... attraktive neue Leistungen nutzen.

MELDEN SIE SICH BEI INTERESSE GERNE

unter Telefon 0821 – 650 40 900 oder
per E-Mail an de.fca@sportfive.com.

SPORTFIVE



NIE WIEDER!



Nie wieder!

FCA unterstützt „Erinnerungstag im deutschen Fußball“

Am Mittwoch, 27. Januar, jährt sich zum 76. Mal der Tag, an dem die Überlebenden im Konzentrationslager Auschwitz aus ihrer Gefangenschaft befreit wurden. Wie in den vergangenen Jahren unterstützt der FC Augsburg in Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus auch dieses Jahr den „Erinnerungstag im deutschen Fußball“ von der Initiative „!Nie wieder“. Diese Initiative ist ein unabhängiges und zivilgesellschaftlich organisiertes Bündnis aus Fangruppen, Fanprojekten, Klubs, Verbänden, Einzelpersonen und Initiativen wie Vereinen.

Bei den Aktionen und Veranstaltungen des diesjährigen Erinnerungstages stehen die Menschen im Mittelpunkt, die aufgrund ihrer sexuellen und geschlechtlichen Identität im Dritten Reich als „Abartige und Homose-

xuelle“ stigmatisiert, brutal verfolgt und ermordet wurden.

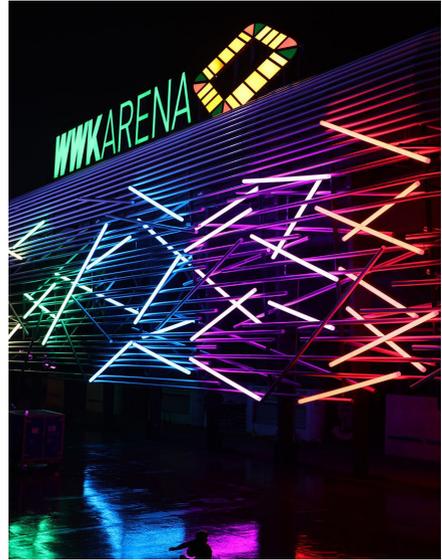
Der FC Augsburg setzt rund um das Heimspiel gegen den 1. FC Union Berlin (Samstag, 23. Januar, 15.30 Uhr) ein Zeichen gegen Diskriminierung, gegen das Vergessen der menschenverachtenden Gräueltaten der Nationalsozialisten und für eine weltoffene und tolerante Gesellschaft. So werden beim Heimspiel gegen die Eisernen sowohl die Eckfahnen als auch die FCA-Kapitänsbinde die Farben der Regenbogenfahne tragen. Außerdem wird die WWK ARENA am 27. Januar in den Regenbogenfarben leuchten.

An diesem Tag erscheint zugleich die erste Folge von „Rosenaugeflüster“, einem Pod-

cast, der vom Fanprojekt Augsburg des Stadtjugendrings in Zusammenarbeit mit den Fanbeauftragten des FCA produziert wird. Dieser beschäftigt sich in der Premiarenausgabe mit der Frage: „Wo zum Teufel sind die anderen? – Warum outen sich aktive Fußballprofis nicht?“ Gäste sind die ehemaligen Profis Thomas Hitzlsperger und Marcus Urban, die sich beide öffentlich zu ihrer Homosexualität bekannt haben, sowie Pia Mann von Discover Football – Fußball und Begegnung e.V.

Der FCA plant zusammen mit dem Fanprojekt zudem eine Stadtführung mit dem Schwerpunkt auf der Geschichte queerer und feministischer Bewegungen in Augsburg. Aufgrund der aktuellen Kontaktbeschränkungen wird diese voraussichtlich erst im Sommer stattfinden können.

Foto: FC Augsburg



Na, mal beißen?

www.hardy-remagen.com

RIEGELE TRADITIONSBIERE



Auf geht's, FCA!

Euer Bierpartner steht hinter euch!
Gemeinsam packen wir das!



...SCHÖNES LEBEN HIER!

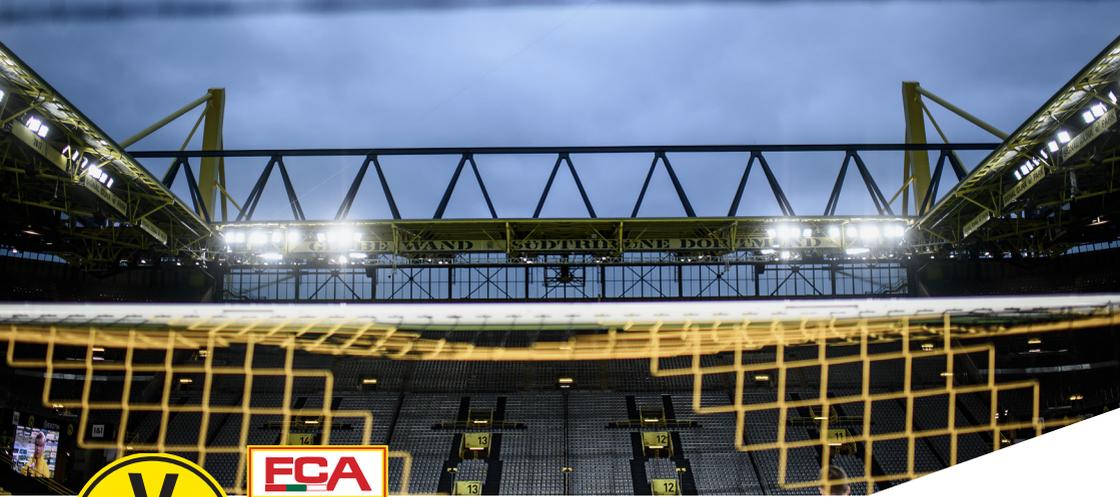
Mit Abstand die besten Fans!



Coca-Cola, die Konturflasche, die dynamische Welle und das rote Rundlogo sind eingetragene Schutzmarken der The Coca-Cola Company.



TASTE THE FEELING®



SAMSTAG, 30. JANUAR, 15.30 UHR Signal-Iduna-Park

Nach zwei Heimspielen in Folge steht dem FC Augsburg wieder eine Auswärtsfahrt bevor. Am Samstag geht es für die Fuggerstädter zu Borussia Dortmund.

Der BVB hat turbulente Wochen hinter sich. Nachdem sich die Mannschaft auch im dritten Jahr in Folge unter Lucien Favre nicht wie erhofft weiterentwickelt hatte, entschieden sich die Verantwortlichen, die Arbeit mit dem 63-jährigen Schweizer zu beenden. Vor allem gegen die kleineren Gegner wirkte

Edin Terzic übernahm den BVB interimweise im Dezember 2020 als Cheftrainer.

der BVB wie auch in der Vorsaison oft uninspiriert und ideenlos. Nach einer 1:5-Klatsche gegen den VfB Stuttgart übernahm schließlich Co-Trainer Edin Terzic die Borussia interimweise bis zum Saisonende.

Bisher kann der 38-jährige Deutsch-Kroate auch schon erste Erfolge vorweisen. Während es unter dem alten Trainer auf dem Platzviel zu ruhig war, präsentiert sich die Mannschaft unter Terzic nun deutlich lebhafter und kommunikativer. Die alten Kinderkrankheiten konnte allerdings auch der neue Coach noch nicht vollständig beseitigen. Gerade gegen Mannschaften aus der unteren Tabellenhälfte sahen die Borussen auch zuletzt nicht immer souverän aus. Zuletzt gab es außerdem eine Niederlage gegen den direkten Konkurrenten Bayer 04 Leverkusen (1:2).

Für den FC Augsburg könnten das gute Vorzeichen sein, um die Überraschung aus dem Hinspiel gegen den BVB zu wiederholen. Damals besiegten die Fuggerstädter den BVB nach einer kämpferischen Höchstleistung 2:0. (mw)





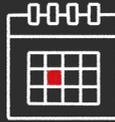
DIE APP FÜR DEINE MANNSCHAFT

Download on the
App Store

GET IT ON
Google Play



HOUSE
OF CLUBS



TEAMMANAGEMENT
FUNKTIONEN



PRÄMIEN
FUNKTION



VEREINSKOLLEKTION
BESTELLFUNKTION

11TEAMSPORTS

SCAN MICH



MEHR INFOS ZUR HOUSE OF CLUBS APP:
[HTTPS://WWW.11TS.SHOP/HOCCLUBS](https://www.11ts.shop/hocclubs)